

Medienmitteilung vom 09.12.2019

«Mandarinli»-Züge nach 45 Jahren zum letzten Mal unterwegs

Ab heute bis Ende dieser Woche fahren die «Mandarinli»-Züge des RBS ein letztes Mal offiziell im Fahrgastbetrieb, bevor sie vollumfänglich durch die neuen Worbla-Züge abgelöst werden. Die über 45-Jährigen Züge, die als erste S-Bahn-Fahrzeuge der Schweiz bekannt wurden, haben das Worblental – aber auch den RBS – stark geprägt.

Ab heute Montag, 9. bis Sonntag, 15. Dezember 2019 werden die letzten zwei verbliebenen «Mandarinli»-Züge des RBS zum letzten Mal im regulären Fahrgastbetrieb auf der Linie S7 unterwegs sein. Die Mandarinli werden bis Ende Jahr durch die neuen, von den Fahrgästen mitentwickelten «Worbla»-Züge abgelöst. In den letzten 45 Jahren hat das Mandarinli, welches im Sommer auf Grund der fehlenden Klimaanlage auch als «Ofenmandarinli» bekannt wurde, nicht nur das Worblental, sondern auch den RBS stark geprägt.

Die Mandarinli galten bei der Einführung im Jahr 1974 als regelrechte Pioniere im Bahnverkehr. Das Mandarinli wurde bekannt als das erste S-Bahn-Fahrzeug der Schweiz, mit seiner zur damaligen Zeit raschen Beschleunigung sowie den breiten Türen und grossen Plattformen – und in Kombination mit der Einführung des Taktfahrplans (damals in der Schweiz ebenfalls wegweisend).

Bevölkerung durfte Farbe der Züge bestimmen

Mit der Ergänzung der Kompositionen um den Mittelwagen in den Jahren 2001/2002 und der gleichzeitigen Erhöhung der entsprechenden Perronbereiche wurde schliesslich auch der ebenerdige Einstieg in den Zug gewährleistet. Der RBS galt diesbezüglich als Vorreiter im Bahnverkehr.

Das heute populäre RBS-Orange ist ebenfalls mit der damaligen Einführung der Mandarinli verknüpft. Ähnlich wie die Fahrgäste bei den neuen Worbla-Zügen über den Namen bestimmen konnten, so wurde das heutige Orange der Züge damals durch die Bevölkerung im Rahmen einer Umfrage gewünscht. Der RBS ist dem Orange bis heute treu geblieben.

Abschiedsgrüsse der Fahrgäste

Mit dem Umstieg von den Mandarinli-Zügen auf die modernen Worbla-Züge geht eine prägende Ära zu Ende – und eine neue beginnt. Nach den letzten Fahrten werden die letzten beiden Mandarinli als Reserve noch behalten, aber im Normalfall nicht mehr im Fahrgastbetrieb im Einsatz stehen.

*Die Fahrgäste konnten sich im Vorfeld der Fahrten über die Social-Media-Kanäle unter dem Hashtag **#TschüssMandarinli** von den Zügen verabschieden. Die besten Abschiedsgrüsse sind während den letzten Fahrten in den Zügen aufgehängt. Der Fahrplan der Mandarinli während dieser Woche finden Sie unter: rbs.ch/tschuess-mandarinli*

Auskunft erteilt:

Stefan Häberli, Kommunikationsspezialist RBS, stefan.haeberli@rbs.ch, +41 31 925 55 42